



# FEDERATION INTERNATIONALE DE L'ART PHOTOGRAPHIQUE

The International Federation of Photographic Art

---

## 7. FIAP Hauptversammlung

per Telekonferenz, 19. Dezember 2020

### BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS

Sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrte Liaison Officer und Delegierte.

Dies ist eine einzigartige und recht ungewöhnliche Hauptversammlung, denn zum ersten Mal organisieren wir diese Veranstaltung aufgrund der Pandemie per Telekonferenz. Letztes Jahr hatten wir das Glück, die Hauptversammlung in Amerika organisieren zu dürfen und hoffen, dass sie in der Zukunft in Ozeanien stattfinden kann, womit alle Kontinente komplett wären. Dieses Jahr hingegen wird sie "global", oder besser über allen Kontinenten in der "Cloud" organisiert.

Die Pandemie wirkt sich auf alle menschlichen Aktivitäten aus, natürlich auch auf die Fotografie. Im Februar konnten wir das Programm unseres geplanten Kongresses in Indien nicht veröffentlichen, dies in der Hoffnung, dass die Situation sich bald verbessern würde. Unglücklicherweise verschlimmerten sich die Dinge. Einen Monat später wurde die FIAP World Cup Preisverleihung in Bulgarien aufgrund des Coronavirus aufs nächste Jahr verschoben, und der Kongress und die 35. Schwarz/Weiß Biennale wurden abgesagt.

Trotzdem sind wir nicht untätig geblieben, sondern wir haben "Stay Home", unseren ersten internationalen Wettbewerb angekündigt, der sich sowohl an alle Amateurfotografen wie auch professionelle Fotografen der ganzen Welt richtete. Mit dieser Idee wurden zwei Ziele verfolgt: zum einen, Leute vom "Social Distancing" zu überzeugen und zum anderen, das fotografische Schaffen dort zu fördern, wo es normalerweise vernachlässigt wird, nämlich in unserem eigenen Zuhause! Fotografen sollten nur Bilder einreichen, die während dieser Zeit zuhause entstanden sind. Es wurden keine Teilnahmegebühren erhoben, stattdessen sollte die FIAP einen gewissen Geldbetrag an eine Weltorganisation spenden, die sich auf den Kampf gegen den Coronavirus spezialisiert hatte.

Der Erfolg dieses Projekts war enorm. 1.881 Fotografen aus 90 Ländern und 5 Kontinenten nahmen teil mit mehr als 5.800 Fotos, die über eine speziell für diesen Wettbewerb erstellte Plattform elektronisch übermittelt wurden. Die Auswahl der besten Fotos war wirklich eine schwierige Aufgabe für das FIAP Präsidium. Der große Preis ging an Jo Knight aus England für ihr Bild "The enemy outside" (der Feind da draußen). Jo Knight wird zur kostenfreien Teilnahme am nächsten FIAP Fotomeeting eingeladen. Gleichzeitig gingen 30.000 Euro an das Jenner Institut im Vereinigten Königreich, ein kleiner Beitrag zur Bekämpfung des Virus durch das Institut.

Die Pandemie hatte auch noch andere Auswirkungen auf die FIAP. Im Hinblick auf die außergewöhnliche Situation hob die FIAP zeitweilig ihr Verbot des "online judging" (Online Jurierung) auf, um so die Salon-Jurys zu vereinfachen und den Organisatoren die Einhaltung staatlicher Beschränkungen einfacher zu machen. Die Pandemie wirkte sich auch, aufgrund der zahlreichen Probleme mit dem Postservice auf der ganzen Welt, auf die FIAP Regelungen für Auszeichnungen und Medaillen aus.

In der Zwischenzeit gab es eine Änderung bei der Leitung des Dienstes für FIAP News. Nach der erfolgreichen und sehr produktiven Arbeit des früheren Direktors, Herr Nilos Karanakis aus

Zypern, übernahm nun Frau Bronwen Casey aus Australien diese Aufgabe. Dieser Wechsel wurde geprägt durch die Veröffentlichung der Regelung für die Publikation von FIAP News Artikeln, ein faktisch rechtliches Dokument, welches die Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit der Publikation und Verbreitung von FIAP News-Artikeln beschreibt und festlegt, wie Autoren, die FIAP und ein breiteres Publikum diese nutzen, publizieren und verbreiten können. Diese Regelung hatte der FIAP in den vergangenen Jahren gefehlt und ihre Veröffentlichung war deshalb sehr wichtig.

Im Juli gaben wir ein neues Projekt bekannt. Eine besondere fotografische Ausstellung zum Thema Welt-Naturerbe (World Natural Heritage Special Photographic Exhibition), organisiert durch die FIAP und die China Artistic Photography Society in Verbindung mit der Photo Beijing 2020. Ziel der speziellen Welt-Naturerbe Fotoausstellung war die Sensibilisierung für den Schutz des Naturerbes und unter Nutzung der Photo Beijing eine internationale Austausch- und Kooperationsplattform zwischen unseren Gesellschaften, professionellen Agenturen, Kuratoren und Fotografen zu schaffen.

2020 war ein besonderes Jahr für die FIAP, nicht nur aufgrund der Pandemie sondern auch wegen unseres 70-jährigen Jubiläums! Zur Feier dieses Ereignisses und unseres langen und fruchtbaren Einflusses auf die Kunstfotografie weltweit kündigte die FIAP einen internationalen Foto-Wettbewerb mit FIAP Patronat an, ohne Teilnahmegebühren und offen für alle Fotografen mit Fotos, die im Jahr 2020 aufgenommen wurden. Annahmen und Medaillen werden für die FIAP Auszeichnungen angerechnet und der beste Autor wird zur kostenfreien Teilnahme am FIAP Fotomeeting eingeladen. Dieser Wettbewerb scheint auch ein großer Erfolg zu werden. Wir bekommen immer noch Teilnahmen aus aller Welt bis zum Einsendeschluss am 1. Januar 2021.

Ich wünsche Euch allen eine gute und erfolgreiche Hauptversammlung und hoffe, wir können uns nächstes Jahr wieder persönlich begegnen.

Ioannis